

II. Aus der römischen Geschichte.

- 753 (?) Gründung Roms.
 510 (?) Sturz der Königsherrschaft.
-
494. Die Bürgerschaft erzwingt durch den Auszug auf den Heiligen Berg die Einsetzung der Volkstribunen.
 451. Die Decembirn beginnen die Aufzeichnung der Gesetze.
 387 (?) Die Gallier siegen an der Allia und brennen Rom nieder.
 367. Die Gesetze des Licinius und Sextius verschaffen der Bürgerschaft den Zutritt zum Konsulat.
 343. Beginn der Samnitenkriege.
 282—272. Der Krieg gegen Tarent und König Pyrrhus von Epirus.
-
- 264—241. Der erste punische Krieg.
 260. Seesieg des Duilius bei Mylä.
 241. Ratulus siegt bei den Ägatischen Inseln.
 218—201. Der zweite punische Krieg.
 218. Hannibal siegt nicht weit vom Ticinus und an der Trebia.
 217. Hannibals Sieg am Trasimenischen See.
 216. Furchtbare Niederlage der römischen Konsuln Aemilius Paulus und Terentius Varro bei Cannä. Capua fällt von Rom ab.
 212. Marcellus erobert Syrakus (Archimedes).
 207. Hannibals Bruder Hasdrubal wird am Metaurus besiegt und getötet.
 202. Scipio besiegt Hannibal bei Naraggara unweit Zama.
 200—197. Der zweite macedonische Krieg. König Philipp wird bei Cynoscephalä besiegt.
 192—189. Der syrische Krieg. König Antiochus wird bei Magnesia am Sipylus geschlagen.
 183 (?) Tod Hannibals und Scipios.
 168. König Perseus von Macedonien verliert bei Pydna Schlacht und Thron.